

LEITBILD

Aus gutem Grund
Ebersbach, Leidersbach, Roßbach
bewahren und gestalten

Wir profitieren von der Dorfentwicklung
Wir beteiligen uns an der Dorfentwicklung

Unser Ziel ist es, den begonnenen Prozess
der Dorfentwicklung ständig fortzuführen!

Martin Reuter | info@architekt-reuter.de
Klaus-Dieter Streck | klaus-dieter.streck@streck-landschaftsarchitekt.de

Gemeinschaft

Der Zusammenhalt der dörflichen Gemeinschaft wird durch gemeinsame Projekte und gegenseitige Unterstützung gestärkt.

Mitbürger_innen mit besonderen Anforderungen werden von uns unterstützt. Dafür nutzen wir die familiären Strukturen und das soziale Miteinander. Wir schaffen professionelle Einrichtungen und Bildungsangebote für alle Lebensphasen.

Wir ermöglichen Menschen mit eingeschränkter Mobilität den Zugang zum gemeinschaftlichen Leben.

Familien werden von uns als tragende Säulen des gemeinschaftlichen Lebens und der Erziehung der Kinder unterstützt.

Wir begleiten Jugendliche mit dem Ziel ihre Entwicklung zu selbstbestimmten, verantwortungsbewussten Persönlichkeiten zu fördern.

Das dörfliche Vereinswesen in Form von gegenwärtig ca. 60 Vereinen ist eine herausragende Gemeinschaftsleistung. Damit diese erfolgreich fortbesteht, bündeln die Vereine ihre Angebote und schultern große Aufgaben gemeinsam.

Neben den etablierten Vereinsstrukturen und den kirchlichen Einrichtungen stehen allen Mitbürger_innen offene Angebote zur Verfügung.

Ortsbild

Ein weiter entwickeltes und in die Landschaft passendes Ortsbild fördert die Verbundenheit der Bürger_innen mit ihrer Heimat und die Attraktivität ihres Ortes.

Jeder Ortsteil wird durch gestalterische Maßnahmen besonders gekennzeichnet und somit erlebbar gemacht.

In der Bewahrung und Weiterentwicklung des Bestandes drückt sich das regionale Bauen und unser Bezug zur Vergangenheit aus. Sowohl Müll, als auch der Energieaufwand für die Produktion und den Transport von neuem Material wird vermieden.

Bereits funktionierende und ansprechend gestaltete Nutzungsbereiche werden erhalten und entwickelt. Mängel im Ortsbild werden behoben.

Gärten, Pflanzen und Bäume sind ein wichtiger Teil des Ortsbildes, daher wird zu ihrem Erhalt durch geeignete Förderhilfen ermutigt.

Wohnen

Die attraktive landschaftliche Lage des Ortes verknüpft auf vorbildliche Weise Wohnen, Arbeiten und Freizeitgestaltung.

Unser zukünftiger Wohnbaubedarf wird vorrangig durch die Reaktivierung leerstehender Gebäude und durch das Schließen von Baulücken gedeckt.

Historische Siedlungsbereiche wie die Altenburgstraße oder die Gottlieb-Bögner-Straße werden belebt, um ein modernes und attraktives Wohnumfeld zu schaffen und so den Anreiz für neue Mitbürger_innen zu fördern, in die Gemeinde Leidersbach zu ziehen.

Wir schützen uns und unsere Gebäude vor Hochwasser, indem wir das Hochwasser durch gezielte Maßnahmen vermindern und Überschwemmungsgebiete freihalten.

Wirtschaft

Leidersbachs Modefirmen sind eine wesentliche Säule unserer Wirtschaft.

Die örtlichen Geschäfte, Handwerks- und Dienstleistungsbetriebe werden zum Wohl der Bürger_innen gestärkt, sowie orts- und landschaftsbildverträglich entwickelt.

Der Bereich entlang der Hauptstraßen wird verstärkt für die Ansiedlung von emissionsarmen Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben nutzbar gemacht. Dazu werden die notwendigen Infrastrukturen geschaffen, etwa schnelles Internet.

Zum Erhalt und zur Ansiedlung von Gewerbe werden geeignete Förderhilfen entwickelt, wie Standortmanagement, Maschinenringe, strukturelle Entwicklungskonzepte oder Gewerbevereine.

Der Ausbau eines attraktiven Wohn- und Freizeitumfeldes ist ein wichtiger Standortfaktor.

Durch behutsames und planvolles Vorgehen werden bestehende gestalterische Mängel im Ortsbild beseitigt.

Durch die Ausweisung eines neuen Gewerbegebietes wird der Fortzug bestehender Betrieben verhindert. Dieses wird sensibel in die umgebende Landschaft integriert. Die Möglichkeiten vor Ort erneuerbare Energien zu gewinnen werden genutzt.

Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe produzieren umwelt- und ressourcenschonend für den regionalen und lokalen Markt.

Verkehr und Straßenraum

Die Straßen sind für alle Verkehrsteilnehmer_innen sicher und komfortabel zu nutzen.

Dies erreichen wir in den Hauptstraßen durch wirkungsvolle und sichere Querungshilfen, unterbrechende Bereiche sowie punktuelle Reduzierung der Höchstgeschwindigkeit.

In Seiten- und Nebenstraßen werden alle Verkehrsteilnehmer_innen gleichberechtigt den Straßenraum nutzen.

Parallel zur Hauptstraße wird eine durchgängige Wegeverbindung für Fußgänger_innen und Radfahrer_innen geschaffen.

Der Straßenraum wird durch neue und an das Ortsbild angepasste, einheitliche Beläge aufgewertet. Die Vorgärten und Grünstreifen an den Straßen werden lebendig und ansprechend gestaltet.

Im Straßenraum werden 100 Bäume gepflanzt.

Freiraum

Plätze sind lebendige und belebte Orte, an denen sich Menschen begegnen. Daher werden in Ebersbach und Roßbach neue zentrale Ortsplätze hergestellt und der Leidersbacher Marienplatz wird weiterentwickelt.

Zwischen den zentralen Ortsteilplätzen werden kleine Plätze eingerichtet, bevorzugt am Bach, an Brunnen oder Quellen. Sie werden zum Aufenthalt, als Treffpunkt und zum Spielen von verschiedenen Bevölkerungsgruppen genutzt.

Die "Grüne Lunge" wird ein attraktiver Bürgerpark, in dem die Mehrzweckhalle einbezogen ist. Der Bürgerpark dient auch dem Wasserrückhalt und dem Hochwasserschutz.

Am Bach werden Erholungs- und Freizeitbereiche geschaffen.

Grillhütten sind in ausreichender Anzahl vorhanden. Ihre Ausstattung wird aufgewertet. Die Roßbacher Freizeitanlage wird aufgewertet.

Spielplätze werden für alle Kinder nah und verkehrssicher erreichbar sein. Neben alternativen Spielplatzkonzepten werden Spielflächen am Wasser geschaffen.

Das Angebot an Sporteinrichtungen wird zentralisiert. Die aufgegebenen Sportplätze stehen der Innenentwicklung zur Verfügung.

Unsere Wanderwege werden erhalten und gepflegt. Sie werden in ein umfassendes Orientierungssystem einbezogen.

Landschaft

Die umgebende Kulturlandschaft prägt unsere Heimat und macht einen großen Teil

der Attraktivität des Ortes aus. Die vielfältige Landschaft mit ihren Streuobstwiesen, Hecken und Wäldern, den Wegen, Religionssymbolen und Kapellen wird erhalten. Durch die Pflege und Weiterentwicklung unserer Kulturlandschaft erleben wir sie in ihrer ganzen Schönheit.

Die Lage im Naturpark Spessart wird als Vorteil erkannt. Die Besonderheiten von Leidersbach werden innerhalb des Naturparks betont, etwa der besondere Fernblick in die umgebende Landschaft und die Entwicklung der Schneiderei mit ihren Kleiderfabriken.

Energie

Leidersbach erarbeitet Möglichkeiten und Wege um möglichst energieautark zu werden. Die Erzeugung erneuerbarer Energie erfolgt harmonisch und beeinträchtigt das Landschaftsbild und das ökologische Gleichgewicht nicht. An der Erzeugung lokaler Energie wird die Bevölkerung beteiligt und sie wird davon profitieren.

Ein wichtiges Standbein der Energieautarkie ist die Energieeinsparung.

Bach

Der Bach wird als prägendes Element des Dorfes erlebbar. An Plätzen und Grünflächen wird er gestalterisch einbezogen und zugänglich gemacht. Seine Renaturierung wird einvernehmlich entwickelt.

Störungen durch Kanalüberläufe werden durch naturnahe Maßnahmen beseitigt.

Um die Hochwassergefahr zu mindern und das Ortsbild zu verbessern, werden die dafür vorhandenen Flächen genutzt.

Langfristig ist angestrebt, dass der vom hundertjährigen Hochwasser (HQ₁₀₀) betroffene Raum von Bebauung frei wird oder die Bebauung durch naturnahe Maßnahmen vor Hochwassergefahr geschützt wird.

Naherholung und Tourismus

Naherholung und Tourismus beruhen auf den lokalen Besonderheiten und der

umgebenden Landschaft. Dazu werden wir gezielt Besucher_innen aus der Region anziehen:

- mit unserem Angebot an Bekleidung für besondere Anlässe,
- mit unserem attraktiven Ortsbild und
- unserer schönen Kulturlandschaft mit ihren historischen Relikten wie der Altenburg
- durch die vorhandenen Freizeiteinrichtungen
- und dem im Spessart besonderen Fernblick.

Unser reges Vereinsleben mit seinen zahlreichen Festen wird uns als Besuchermagnet dienen.

Die besondere Bedeutung der Bekleidungsindustrie für die geschichtliche Entwicklung und das Ortsbild werden für Bevölkerung und Besucher sichtbar gemacht und erklärt.